

# Sportschützen bangen um den Klassenerhalt

SPORTSCHIESSEN: Am 9. Mai findet die Relegation in Dortmund statt. Hier wird sich entscheiden, ob die erste Mannschaft der Sythener weiterhin in der Westfalenliga starten darf.

**Sythen.** Die erste Mannschaft der Sportschützen Sythen muss auch in diesem Jahr wieder in die Relegation, um den Klassenerhalt in der Westfalenliga zu schaffen. In der Relegation sind die Sythener mittlerweile Stammgäste. Das Team um Stefan Spieker konnte in der Saison nur zwei Siege aus sieben Partien einfahren.

## Luftpistole Westfalenliga:

Am letzten Spieltag gab es eine 1:4-Niederlage gegen den Tabellenführer aus Brackwede. Gegen den Sieger der Westfalenliga waren die Sythener nicht chancenlos. Sie haben es allerdings nicht geschafft ihre besten Leistungen abzurufen, so dass das Team doch eine Niederlage einstecken musste. An Position 1 konnte Manfred Palkiewicz

mit zwei schwachen Serien den Punkt nicht holen. Er unterlag mit 360 zu 367 Ringen. Sebastian Loick erkämpfte sich den Punkt an Position 2 mit 362:357 Ringen. An Position 3 erwischte Andre Rechmann einen zu schlechten Start in den Wettkampf, so dass er am Ende mit 355:359 Ringen unterlegen war. Andreas Leying konnte sein Können nur in der ersten Serie zeigen, so dass sein Gegner noch an ihm vorbeizog mit 350:358 Ringen an Position 4. Auch an Position 5 war für Thomas Bussmann mehr drin. Er musste sich mit 345 zu 353 Ringen geschlagen geben. Die Saison endet somit vorläufig für die Sythener mit vier Punkten auf Rang sieben der Tabelle. Der SSV Dringenberg ist ohne Punkt-

gewinn direkt abgestiegen. Am 9. Mai findet dann die Relegation in Dortmund statt. Hier wird sich entscheiden, ob die Sythener Mannschaft weiterhin in der Westfalenliga starten darf.

## Luftpistole Bezirksliga:

Die Reserve der SpSch Sythen liegt in der laufenden Saison auf einem sehr guten zweiten Platz. Nur gegen den aktuellen Tabellenführer aus Feldmark gab es bislang eine Niederlage. Gegen den VSS Epe gab es einen ungefährdeten 5:0-Sieg. An Position 1 holte sich Florian Schmitz-Linneweber mit 369 zu 351 Ringen souverän den Punkt. Keine Mühe hatte Björn Kuhlmann an Position 2, um mit 352 zu 331 Ringen zu gewinnen. Auch Timo Lohkemper holte sich den Punkt mit sehr

guten 356 zu 340 Ringen an Position 3. Stefan Spieker zeigte an Position 4 wieder eine tolle Leistung und siegte deutlich mit 354 zu 338 Ringen. Patrick Switala musste an Position 5 nicht eingreifen, da der Gast aus Epe nur mit vier Schützen antreten konnte. Für die 2. Mannschaft stehen noch zwei Wettkämpfe

auf dem Programm. Das Rennen um den Sieg in der Bezirksliga ist also noch offen.

Am 7. Februar (Freitag) findet ab 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Sportschützen Styhen statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Ehrungen, Neuwahlen und Beitragserhöhungen.



Die Sportschützen müssen in die Relegation.

FOTO PRIVAT